



# AWWB

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Neu-Ulm

## Umwelt-Zeitung

### Saubere Ergebnisse



Abfallbilanz und Emissionsbericht 2011

### Weniger Gebühren



minus 34%!

für private Restmüll-anlieferungen



### Extra:



Lustige Abfallrätsel

# Problemmüll-Sammlungen 2012

Alle Termine im Frühjahr und Herbst



**Inhalt**

- Gebührensenkung bei privater Restmüllanlieferung** Seite 3
- Abfallbilanz 2011** Seite 4-6
- Emissionsbericht 2011** Seite 7
- Problemmüll-Sammlung im Frühjahr 2012** Seite 8/9
- Problemmüll-Sammlung im Herbst 2012** Seite 10/11
- Rätselspaß** Seite 12



Thomas Moritz  
Werkleiter MKW Weißenhorn

## MKW Weißenhorn Das Wichtigste auf einen Blick

- Haus- und Sperrmüll können Sie auch direkt beim **MüllKraftWerk** in Weißenhorn anliefern.
- Bitte denken Sie daran, Wertstoffe wie Papier, Glas, Schrott, etc. vorher auszusortieren und zum Wertstoffhof oder in die entsprechenden Depotcontainer zu bringen.
- Wertstoffe, die im Restmüll landen, sind für die Wiederverwertung verloren und Sie kosten Sie unnötig Geld, weil Sie mitgewogen und damit mitverrechnet werden.

### Neue Anlieferpreise:

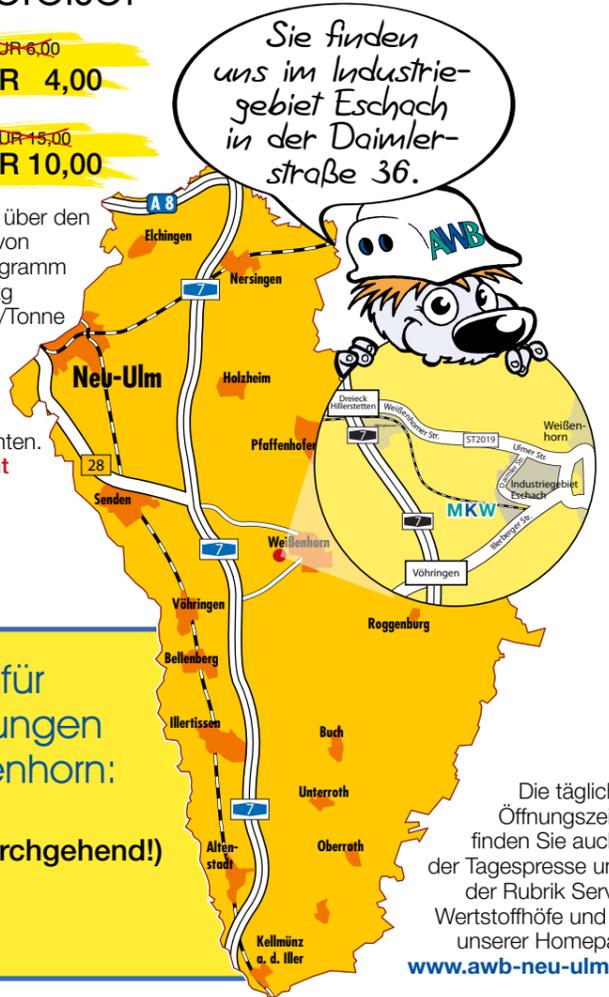
**Für Fahrzeuge bis 7,5 t** ~~EUR 6,00~~  
Bis 40 kg pauschal ..... **EUR 4,00**

**Für Fahrzeuge über 7,5 t** ~~EUR 15,00~~  
Bis 100 kg pauschal ..... **EUR 10,00**

Ansonsten gilt für Anlieferungen über den genannten Pauschalgewichten von 40 bzw. 100 kg vom ersten Kilogramm an eine Gebühr von 0,10 EUR/kg was einem Preis von 100,- EUR/Tonne entspricht.

**Wichtig:**  
Alle genannten Gebühren bis EUR 100,- sind **in bar** zu entrichten. Eine Rechnungsstellung ist **nicht** möglich.

**Öffnungszeiten für private Anlieferungen am MKW Weißenhorn:**  
**Montag bis Freitag:**  
7.00 – 17.00 Uhr (durchgehend!)  
**Jeden Samstag:**  
9.00 – 12.00 Uhr



Die täglichen Öffnungszeiten finden Sie auch in der Tagespresse unter der Rubrik Service Wertstoffhöfe und auf unserer Homepage [www.awb-neu-uhl.de](http://www.awb-neu-uhl.de)

### Liebe Leserin, lieber Leser!

Der AWB senkt zum wiederholten Male die Gebühren. Diesmal um 34%. Die Gründe für diese positive Entwicklung verraten wir Ihnen auf Seite 3.

Immer wieder landet Metallschrott in den Restmülltonnen. Diese wichtigen Rohstoffe sind aber nach der thermischen Verwertung im MKW Weißenhorn für ein qualitatives Recycling verloren. Helfen Sie uns dabei, diese Rohstoffe zu sichern und einer sinnvollen Verwertung zuzuführen.

Wie jedes Jahr informieren wir Sie über die aktuellen Abfallzahlen aus dem letzten Jahr. Neben der Abfallbilanz 2011 finden Sie auch den Emissionsbericht über das MKW Weißenhorn auf den Seiten 6 bis 8.

Für eine umweltgerechte Verwertung ihrer Problemabfälle sorgen wir. Dafür kommen wir im Frühjahr und im Herbst zu Ihnen. Alle Termine zur Problemmüllsammung finden Sie auf den Seiten 8 bis 11.

Viel Spaß beim Informieren wünscht Ihnen

Thomas Moritz

## Restmüllanlieferung ans MKW Weißenhorn Nur noch 100,- Euro pro Tonne Restmüll

~~151,-~~  
**100,-**

Über 15 Mio. Euro hat der AWB in den Jahren 2008 - 2011 an Überschuss erwirtschaftet. Dieses Geld kommt jetzt dem Gebührenzahler zugute. In der Neukalkulation für den Zeitraum 2012 - 2015 sinken deshalb die Preise für die Restmüllanlieferungen am MKW Weißenhorn von 151,- Euro auf 100,- Euro pro Tonne.

Eine Reihe von positiven Faktoren haben in den letzten vier Jahren das Einnahmepplus bewirkt. Zuerst steht die deutlich höhere Auslastung der MKWs durch die gestiegenen Hausmüll- und Sperrmüllmengen. Das sorgt nicht nur für vermehrte Einnahmen, sondern auch für sinkende Materialausgaben bei Anlagenteilen. Wenn das MKW kontinuierlich ausgelastet ist, erhöht sich die Lebensdauer einzelner Anlagenkomponenten deutlich. Dazu kommen die gestiegenen Einnahmen aus der vermehrten Stromerzeugung,

unterstützt durch die ebenfalls gestiegenen Strompreise in den letzten Jahren. Nicht zuletzt schlägt die erfolgreiche Wertstoffvermarktung mit höheren Erlösen zu Buche und dies trotz zum Teil zurückgehender Mengen (Beispiel: Altpapier).

Erfolge des AWB kommen aber nur mit Ihrer Mithilfe zustande. Nur wenn Sie uns weiter tatkräftig dabei unterstützen eine umweltgerechte Abfallwirtschaft zu betreiben, können alle Seiten profitieren: Sie als Gebührenzahler, der AWB und die Umwelt.



**Ob sich diese Gebührensenkung auch auf die Kosten für ihre Hausmülltonne auswirkt, können wir nicht vorhersagen. Jede Gemeinde verfügt über eine eigene Gebührenkalkulation.**

## Unverzichtbarer Rohstoff für die Stahlproduktion Metallschrott ist **KEIN** Restmüll

Metallschrott hat in der Restmülltonne nichts verloren. Gerade in Zeiten zunehmender Rohstoffverknappung ist Metallrecycling unverzichtbar. Ohne Metallschrott kann heute kein Stahl mehr produziert werden. Mehr als die Hälfte der europäischen Stahlproduktion wird aus Schrott gewonnen.

Zertifizierte Verwerterbetriebe müssen die gesammelten Schrottteile qualitativ sicher aufbereiten, bevor sie einer optimalen Verwertung genügen.

Metallrecycling ist zudem in höchstem Maße energieeffizient. Bis zu 75% der zur Herstellung mit Primärrohstoffen benötigten Energie können eingespart werden. Ein wertvoller Beitrag zur Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen: das ist aktiver Klimaschutz.

Sollten Sie also demnächst Metallschrott zum Entsorgen haben, bringen Sie diesen bitte auf den Wertstoffhof, denn die Voraussetzung für effektives Metallrecycling ist Sortenreinheit.

**Metallschrott können Sie auf allen Wertstoffhöfen im Landkreis Neu-Ulm kostenlos abgeben!**





## Die Abfallbilanz 2011

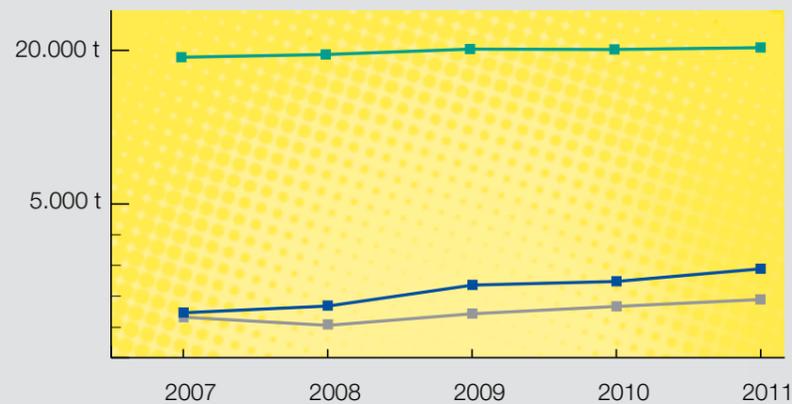
### Vergleich der Hausmüll-, Sperrmüll- und Gewerbemüllmengen im Landkreis Neu-Ulm

Die Hausmüllmengen waren über die letzten vier Jahre nahezu identisch (2007: 20.417 t und 2011: 20.971 t).

Kontinuierliche Steigerungen gab es dagegen beim Sperrmüll und beim Gewerbemüllaufkommen.

Die Sperrmüllmengen stiegen von 1.332 t im Jahr 2007 pro Jahr um 300-400 t auf 2.908 t im Jahr 2011.

Die Gewerbemüllmengen sind zwischen 2007 und 2011 um 33% angewachsen. Von 1.304 t auf 1.951 t.



■ Hausmüll Neu-Ulm  
■ Sperrmüll Neu-Ulm  
■ Gewerbemüll Neu-Ulm



Wir sind für Sie da! [www.awb-neu-ulm.de](http://www.awb-neu-ulm.de)



**AWB – Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Neu-Ulm**  
Daimlerstraße 36 • 89264 Weißenhorn

Tel: 07309/878-0  
Fax: 07309/878-216  
E-Mail: [info@awb-neu-ulm.de](mailto:info@awb-neu-ulm.de)

**Ihr Ansprechpartner:**  
Herr Wolfgang Metzinger  
07309/878-229  
**E-Mail:** [wolfgang.metzinger@awb-neu-ulm.de](mailto:wolfgang.metzinger@awb-neu-ulm.de)  
(Abfallberatung)

	2009	2010	2011
<b>Papier</b>	8.503	8.395	8.378
<b>Metallschrott</b>	1.530	1.227	1.222
<b>Textilien</b>	742	793	804
<b>Altholz</b>	2.855	3.108	2.966
<b>Altfett</b>	12	12	11
<b>Bioabfall</b>	7.144	7.906	7.203
<b>Grüngut</b>	25.401	24.141	21.845
<b>Behälterglas</b>	4.065	4.219	4.063
<b>Leichtverpackungen</b>	3.456	3.776	3.788
<b>Wertstoffe gesammelt</b>	53.708	53.577	50.285
<b>EW.-Zahl zum 30.06.</b>	164.897	165.220	165.808
<b>Wertst./EW in kg</b>	326	324	303

Mengen in t

## Wertstoffe

Die Menge der gesammelten Wertstoffe ist die letzten Jahre konstant auf hohem Niveau. Einen Ausreißer nach unten gab es diesmal beim Grüngut mit 2.296 Tonnen weniger als 2010.

Die bisherige Bestmarke aus dem Jahr 2006 (57.901 t) bleibt damit weiterhin bestehen. Das liegt allerdings nicht an einer gesunkenen Trennungsmoral der Bürger, sondern an den unterschiedlichen Erfassungssystemen (sowohl privat als auch kommunal).

Elektrogeräte werden über das EAR-System erfasst. Die „gewerblichen Papiertonnen“ tragen ebenfalls zu einer Reduzierung der Wertstoffmengen bei.

Leichtverpackungen werden nur noch insgesamt mit der Erfassungsmenge angegeben. Aufgrund der Vielzahl an Systembetreibern ist eine Zuordnung der Verwertungsmengen nicht mehr möglich.

## Problemmüll

Das Angebot des AWB, zweimal jährlich kostenlos und haushaltsnah seine Problemstoffe über die Sammelfahrzeuge zu entsorgen, wurde auch 2011 gewohnt gut angenommen.

An insgesamt 76 Standorten in nahezu allen Teilorten der kreisangehörigen Gemeinden wurden im Frühjahr und im Herbst Problemstoffe haushaltsnah erfasst und gesammelt.

Auch 2011 ist die gesamte Sammelmenge gesunken. Der Rückgang beträgt im Vergleich zum Vorjahr knapp 8%, wobei die Statistik keine einheitliche Linie aufzeigt, sondern schwankende Mengen widerspiegelt. Allein bei Farben/Lacken ist über die letzten drei Jahre ein deutlicher Abwärtstrend festzustellen.

	2009	2010	2011
<b>Altmedikamente</b>	1,50	1,19	1,19
<b>Autobatterien</b>	6,30	4,80	6,36
<b>Dispersionsfarben</b>	27,10	25,83	24,67
<b>Farben/Lacke</b>	26,10	19,43	16,59
<b>Laugen</b>	0,70	1,50	2,15
<b>Lösemittel</b>	4,90	4,41	1,91
<b>Pflanzenschutzmittel</b>	1,80	2,04	1,60
<b>Säuren</b>	1,10	0,92	0,73
<b>Sonstiges</b>	5,60	4,07	1,10
<b>Trockenbatterien</b>	21,30	19,80	20,64
<b>Summe</b>	96,40	83,99	76,95

Mengen in t



## Die aktuellen DEKRA-Messwerte des MüllKraftWerks Die Luft ist rein!

Wie jedes Jahr ließ sich das MKW Weißenhorn wieder auf „Feuer und Rauchgas“ prüfen. Die DEKRA Umwelt GmbH erstellte als unabhängige und objektive Kontrollinstanz für das Jahr 2011 den Emissionsprüfungsbericht und kontrollierte damit die Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwerte der 17. BImSchV (Bundes-Immissionsschutz-Verordnung).

Der AWB muss diese Ergebnisse lt. §18 der 17. BImSchV veröffentlichen. Und auch in diesem Jahr sind wir stolz auf die Effizienz unserer modernen fünfstufigen Rauchgasreinigung im MKW Weißenhorn. Alle Grenzwerte werden unterschritten, zum Teil um ein Vielfaches. Die aktuellen Zahlen betreffen den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2011.

Geprüft wurden die beiden Ofenlinien des MKW in Weißenhorn mit einer jeweiligen Durchsatzleistung von 6,5 t/h. Die Vorgaben für die optimalen Verbrennungsbedingungen sind exakt definiert. Die Mindesttemperatur nach der letzten Verbrennungszuführung muss 850° C betragen, bei einer Verweilzeit von 0,6 Sekunden und einem Mindestgehalt an Sauerstoff von 6 Volumenprozent. Die geforderten Bedingungen wurden im Berichtszeitraum eingehalten.

**Kontinuierlich gemessene Emissionswerte**

Schadstoff	Ofenlinie	Grenzwerte		Jahres-Mittelwert in mg/m <sup>3</sup> 2010
		Tages-Mittelwert in mg/m <sup>3</sup>	Halbstunden-Mittelwert in mg/m <sup>3</sup>	
NO <sub>2</sub>	1	200	400	52,2
	2	200	400	56,3
CO	1	50	100	12,2
	2	50	100	18,7
SO <sub>2</sub>	1	25	50	3,5
	2	25	50	0,7
HCL	1	10	20	0,2
	2	10	20	1,2
Staub	1	10	20	0,1
	2	10	20	< 0,1
C gesamt	1	10	20	0,2
	2	10	20	0,2

Die mit < gekennzeichneten Werte liegen unter den angewandten Messgrenzen

**Diskontinuierlich gemessene Emissionswerte**

Schadstoff	Ofenlinie	Einheit	Grenzwert	Mittelwert
Cd und Tl	1	mg/m <sup>3</sup>	0,05	< 0,0001
	2	mg/m <sup>3</sup>	0,05	< 0,0001
Hg	1	mg/m <sup>3</sup>	0,05	< 0,0001
	2	mg/m <sup>3</sup>	0,05	< 0,0001
Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn	1	mg/m <sup>3</sup>	0,5	< 0,004
	2	mg/m <sup>3</sup>	0,5	< 0,005
Dioxine und Furane (ng I-TE/cbm)	1	ng/m <sup>3</sup>	0,1	0,0006
	2	ng/m <sup>3</sup>	0,1	0,0003
NH <sub>3</sub>	1	mg/m <sup>3</sup>	10	0,050
	2	mg/m <sup>3</sup>	10	0,083
HF	1	mg/m <sup>3</sup>	0,5	< 0,01
	2	mg/m <sup>3</sup>	0,5	< 0,01

Die mit < gekennzeichneten Werte liegen unter den angewandten Messgrenzen

**Aktuell im Internet:**  
Die monatlichen Emissionsberichte unter:  
[www.awb-neu-ulm.de](http://www.awb-neu-ulm.de)

**Wenn Sie Fragen haben!**  
Ihr Ansprechpartner:  
Günter Richter  
MKW-Betriebsleiter  
Tel: 07309/878 - 0

### Bewertung der Emissionssituation

Es kam in wenigen Fällen, vor allem beim Anfahren der Anlagen nach Stillständen, zu Unterschreitungen der geforderten Feuertemperatur von 850°C. Diese Unterschreitungen hatten keinen Einfluss auf die Emissionen. Alle Grenzwerte für Halbstundenmittelwerte (HMW) und Tagesmittelwerte (TMW) wurden zu 100% eingehalten. Ausnahme: Kohlenmonoxid (HMW zu 99,94%) und Staub (HMW zu 99,95%). **Insgesamt sind die Grenzwertverletzungen im Vergleich zum Vorjahr erneut um rund 40% zurückgegangen.** Die Emissionsmittelwerte blieben gegenüber dem Jahr 2010 nahezu unverändert.

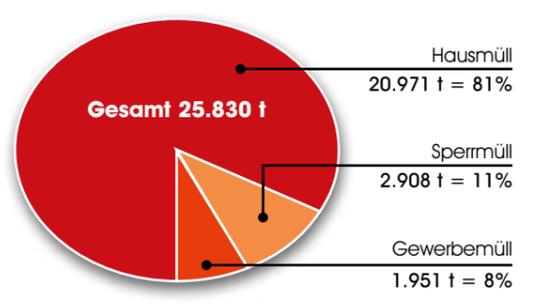
#### Ursachen der HMW-Überschreitungen:

- ➔ 58,8% wurden durch kleinere Anlagenstörungen verursacht.
- ➔ 14,7% waren müllbedingt (d.h. der Müll brannte schlecht).
- ➔ 14,7% hatten ihre Ursache in den noch nicht stabilen Verhältnissen im Kessel kurz nach dem Anfahren der Anlage aus der Revision.
- ➔ 8,8% wurden durch Servicearbeiten oder Funktionsprüfungen verursacht.
- ➔ 3,0% waren Fehlmessungen durch Störungen bei den Emissionsgeräten.



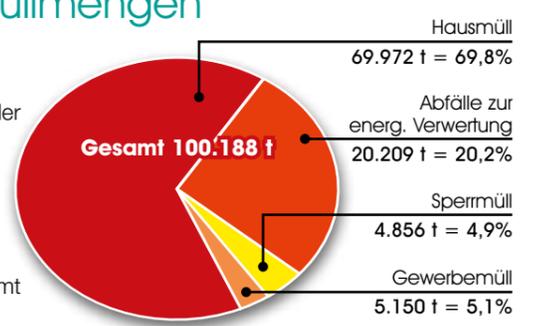
### Restmüll aus dem Landkreis Neu-Ulm

2011 ist eine Steigerung um knapp 4% zu verzeichnen. Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die Restmüllmengen im Landkreis Neu-Ulm dabei um 900 t, von 24.930 t auf nunmehr 25.830 t.



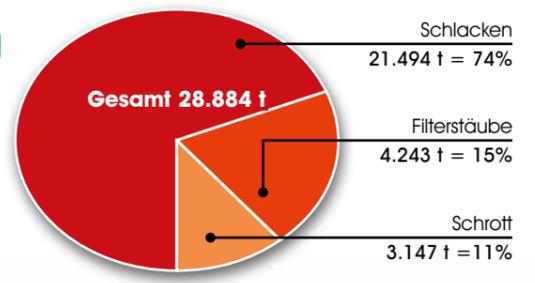
### Thermisch behandelte Müllmengen im MKW Weißenhorn

Nach dem Rückgang 2010 ist im Jahr 2011 wieder eine deutliche Steigerung von 7% zu verzeichnen (2010: 93.582 t). Das sind im Vergleich zum Vorjahr 6.606 t mehr, die in erster Linie aus dem gestiegenen Hausmüllaufkommen resultieren. Den größten Anteil an der Gesamtmüllmenge haben die kommunalen Abfälle des Landkreises Neu-Ulm und der Partnerkommunen mit insgesamt 79.978 t.



### Reststoffe nach der thermischen Behandlung

3.147 t Metallschrott wurden über den Schrotthandel einer stofflichen Verwertung zugeführt. Die Schlacken und Filterstäube wurden bergtechnisch im Salzstock Heilbronn als Versatzmaterial verwertet.



### Asbest und Bauschutt

Im Jahr 2011 wurden über die Bauschuttdeponie Donau-stetten 951 m<sup>3</sup> Asbest gesammelt. Außerdem kamen 2.410 t Bauschutt über die Bauschuttentsorgung des Landkreises Neu-Ulm zusammen.





Damit der Hausmüll nicht mit schadstoffintensiven Problemabfällen belastet wird, sind unsere Sammelfahrzeuge im Landkreis Neu-Ulm für Sie unterwegs.

**Machen Sie mit!**  
Nutzen Sie den AWB-Service und helfen Sie so mit, die Umwelt sauber zu halten.  
Vielen Dank!



## ACHTUNG!

Lassen Sie Ihren Problemüll bitte niemals unbeaufsichtigt stehen – auch nicht vor dem Wertstoffhof oder dem Problemüllsammelfahrzeug! Übergeben Sie ihn immer persönlich unseren Mitarbeitern. Schütten Sie Problemabfälle bitte nicht zusammen, sondern bringen Sie die Abfälle immer in der ursprünglichen Verpackung mit.

## Folgende Problemstoffe werden angenommen:

- Altbatterien
- Altmedikamente
- Autobatterien (bis 4 Stück)
- Chemikalien
- Chemische Putz- und Reinigungsmittel
- Flüssige Farb- und Lackreste
- Holzschutzmittel
- Imprägnierspray

# Sammelaktion für Problemüll im Frühjahr 2012

### Markt Altenstadt

- Samstag, 17. März 2012**
- **Herrenstetten**, 10.20 – 10.35 Uhr Dorfplatz, gegenüber Kindergarten
  - **Untereichen**, 10.45 – 11.15 Uhr Parkplatz Ziegelwerk
  - **Altenstadt**, 11.25 – 12.25 Uhr beim Raiffeisenlager, Bahnhofstraße
  - **Illereichen**, 13.10 – 13.30 Uhr Friedhof, östlicher Eingang
  - **Dattenhausen**, 13.40 – 13.55 Uhr Holzbergstraße, Parkplatz beim Gasthaus „Zum Krug“
  - **Bergenstetten**, 14.05 – 14.20 Uhr Bushaltestelle, St.-Nikolaus-Straße
  - **Filzingen**, 16.10 – 16.40 Uhr Feuerwehrgerätehaus, St.-Florian-Straße

### Gemeinde Osterberg

- Samstag, 17. März 2012**
- **Osterberg**, 14.30 – 15.00 Uhr neuer Wertstoffhof
  - **Weiler**, 15.10 – 15.25 Uhr Bushaltestelle Ortseingang, Rechbergstraße

### Gemeinde Bellenberg

- Samstag, 24. März 2012**
- **Bellenberg**, 11.10 – 12.10 Uhr Parkplatz beim Rathaus

### Markt Buch

- Samstag, 10. März 2012**
- **Gannertshofen**, 11.50 – 12.10 Uhr Kirchstraße beim Feuerwehrhaus
  - **Oberhausen**, 12.50 – 13.20 Uhr Vereinsheim, Pfarrer-Augart-Straße
  - **Nordholz**, 13.30 – 14.00 Uhr Bushaltestelle/Feuerwehrgerätehaus, Am Mühlweiher

- **Rennertshofen**, 14.10 – 14.30 Uhr Feuerwehrhaus
- **Christertshofen**, 14.40 – 15.00 Uhr Parkplatz beim Gasthaus „Grüner Baum“, Halbertshofer Straße
- **Ritzisried**, 15.10 – 15.30 Uhr Altes Feuerwehrgerätehaus, Dorfstraße
- **Buch**, 15.40 – 16.20 Uhr Parkplatz Roththalle

### Gemeinde Elchingen

- Samstag, 31. März 2012**
- **Unterechingen**, 8.00 – 9.00 Uhr Parkplatz der KSV-Halle
  - **Oberelchingen**, 9.20 – 10.20 Uhr Riedgartenweg
  - **Thaltingen**, 10.40 – 12.10 Uhr Bauhof, Eichenstraße/Industriestraße

### Gemeinde Holzheim

- Samstag, 28. April 2012**
- **Holzheim**, 13.30 – 14.30 Uhr Parkplatz bei der Schule, Schulstraße

### Stadt Illertissen

- Samstag, 17. März 2012**
- **Illertissen**, 08.00 – 09.30 Uhr Parkplatz beim Rathaus, Hauptstraße
  - **Jedesheim**, 09.40 – 10.10 Uhr Gemeindehalle, Am Anger



### Samstag, 24. März 2012

- **Au**, 12.50 – 13.50 Uhr Parkplatz beim Gasthaus „Rathausstüberl“, Josef-Förster-Straße
- **Betlinshausen**, 14.00 – 14.30 Uhr Vereinsheim, Sankt-Johannes-Straße
- **Tiefenbach**, 14.40 – 15.10 Uhr Gemeindehalle, An der Linde/ Graf-Kirchberg-Straße Markt Kellmünz

### Markt Kellmünz

- Samstag, 17. März 2012**
- **Kellmünz**, 15.35 – 16.00 Uhr Beim Wertstoffhof, Weiherstraße

### Gemeinde Nersingen

- Samstag, 28. April 2012**
- **Unterfahlheim**, 08.00 – 08.30 Uhr Parkplatz beim Gasthaus „St. Martin“, Augsburgener Straße
  - **Oberfahlheim**, 08.40 – 09.00 Uhr Alte Landstraße, beim Gasthof „Krone“
  - **Leibi**, 09.15 – 10.00 Uhr Elchinger Straße, Wendeplatte
  - **Nersingen**, 10.10 – 11.10 Uhr Parkplatz, Gemeindeverwaltung
  - **Straß**, 11.20 – 12.05 Uhr Klassenhartweg (Schulbushaltestelle)

### Stadt Neu-Ulm

- Samstag, 31. März 2012**
- **Burlafingen**, 12.55 – 13.55 Uhr Parkplatz Iselhalle
  - **Pfuhi**, 14.10 – 15.30 Uhr Grundschule, Bodelschwingstraße
  - **Neu-Ulm**, 15.45 – 16.45 Uhr Hallenbad, Kantstraße
  - **Neu-Ulm**, 17.00 – 17.45 Uhr Schießhausallee/Weststadtschule

### Samstag, 28. April 2012

- **Steinheim**, 12.50 – 13.20 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Strasser Weg
- **Finningen**, 14.50 – 15.20 Uhr Altes Rathaus (Raiffeisenbank), Eulenberg
- **Reutti**, 15.30 – 16.00 Uhr Feuerwehrgerätehaus
- **Holzschwang**, 16.10 – 16.40 Uhr Raiffeisenlagerhaus, Weidachstraße

### Samstag, 05. Mai 2012

- **Neu-Ulm**, 8.00 – 8.40 Uhr Beim Recyclinghof Wiley-Nord
- **Ludwigsfeld**, 8.55 – 10.25 Uhr Wendeplatte bei der kath. Kirche, Karlsbader Straße
- **Gerlenhofen**, 10.40 – 11.40 Uhr Mehrzweckhalle, Gotenstraße

- **Jedelhausen**, 11.50 – 12.10 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Bachstraße
- **Hausen**, 12.50 – 13.10 Uhr Altes Feuerwehrgerätehaus, Weiherstraße

### Gemeinde Oberroth

- Samstag, 10. März 2012**
- **Oberroth**, 17.20 – 17.45 Uhr Ortszentrum, beim Bürgermeisteramt

### Markt Pfaffenhofen

- Samstag, 10. März 2012**
- **Pfaffenhofen**, 08.00 – 09.00 Uhr, Raiffeisenlager

### Samstag, 21. April 2012

- **Raunertshofen**, 08.00 – 08.15 Uhr Bei der Kapelle, Raunertshofer Straße
- **Kadelshofen**, 08.35 – 09.05 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Ortstraße (Ortsausgang Richtung Remmeltshofen)
- **Roth**, 09.15 – 10.00 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Ulmer Straße
- **Niederhausen**, 10.20 – 10.40 Uhr Parkplatz beim Gasthof „Dominikus-Stüble“, Attenhofer Weg
- **Beuren**, 10.50 – 11.20 Uhr Vereinsheim/Feuerwehrgerätehaus
- **Balmertshofen**, 11.30 – 11.50 Uhr Parkplatz beim Gasthaus „Schenk“
- **Biberberg**, 12.00 – 12.30 Uhr Bei der alten Schule, Am Osterbach

### Gemeinde Roggenburg

- Samstag, 21. April 2012**
- **Biberach**, 15.25 – 15.50 Uhr ehem. Raiffeisenlagerhaus, Weißenhorner Straße
  - **Schießen**, 16.00 – 16.30 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Biberacher Straße
  - **Roggenburg**, 16.40 – 17.10 Uhr Raiffeisenlagerhaus, Postweg
  - **Ingstetten**, 17.20 – 17.40 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Wiesenbacher Straße
  - **Meßhofen**, 17.55 – 18.10 Uhr Containerstandplatz, Nordholzer Straße

### Stadt Senden

- Samstag, 28. April 2012**
- **Hittistetten**, 16.50 – 17.15 Uhr Platz an der Kapelle, Eschachstraße/Kühlhausweg
  - **Witzighausen**, 17.25 – 17.50 Uhr Kindergarten, Lilienweg

### Samstag, 05. Mai 2012

- **Aufheim**, 13.20 – 13.50 Uhr Parkplatz zwischen Schule und Feuerwehrgerätehaus
- **Wullenstetten**, 14.05 – 15.05 Uhr Grundschule, Hudlerstraße
- **Senden**, 15.15 – 17.25 Uhr Parkplatz Webereigelände; Zufahrt über Illerstraße

### Gemeinde Unterroth

- Samstag, 10. März 2012**
- **Unterroth**, 16.30 – 17.10 Uhr Vereinsheim

### Stadt Vöhringen

- Samstag, 24. März 2012**
- **Illerzell**, 08.00 – 08.45 Uhr Festplatz
  - **Vöhringen**, 08.55 – 10.55 Uhr Wielandparkplatz (zwischen Marien- und Wielandstraße)
  - **Illerberg**, 15.55 – 16.45 Uhr Am Sportplatz

### Stadt Weißenhorn

- Samstag, 10. März 2012**
- **Attenhofen**, 9.10 – 9.40 Uhr Raiffeisenbank, St.-Lorenz-Straße
  - **Weißenhorn**, 9.50 – 11.05 Uhr Parkplatz der Grundschule, Reichenbacher Straße
  - **Bubenhhausen**, 11.20 – 11.40 Uhr St.-Michael-Straße, gegenüber der Kirche

### Samstag, 24. März 2012

- **Emershofen**, 15.20 – 15.40 Uhr Von-Vöhlin-Straße 2, Anwesen Knaur

### Samstag, 21. April 2012

- **Wallenhausen**, 13.10 – 13.30 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Waldstetter Straße
- **Oberhausen**, 13.40 – 14.00 Uhr Von-Katzbeckstraße 38
- **Biberachzell**, 14.15 – 14.45 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Weißenhorner Straße
- **Oberreichenbach**, 14.55 – 15.10 Uhr Altes Feuerwehrgerätehaus, Widumhofstraße



Sie haben mehr als 30 Liter/Kilogramm Problemabfälle zu entsorgen? Dann rufen Sie bitte direkt den AWB an:  
**Tel.: 07309/878-0**

# Sammelaktion für Problemmüll im Herbst 2012

## Was sind haushaltsübliche Mengen?

Ist ein 200-Liter-Fass eine haushaltsübliche Menge? Natürlich nicht. Dennoch tauchen Leute an den Problemmüllsammelstellen mit überdimensionierten Gebinden und Behältnissen auf.

Für die Fachkraft an der Sammelstelle gibt es allerdings keinen Ermessensspielraum. Die Regeln sind eindeutig: Es werden maximal Gebinde und Behälter mit bis zu 30 Kilogramm oder 30 Litern angenommen. Denken Sie daran, damit Ihr Weg zur Sammelstelle nicht umsonst ist.

## Rätselaufösungen von der Rückseite

Wortgitter

P O B V E T E C I O  
 W I L A K K U R L H  
 T P I R M H E S O D  
 A C E L P E P C S S  
 G A S L A C K L G Z  
 U G I F P U T O E L  
 R L S G I L S G R J  
 V A O D E G A L I K  
 P S E K R H N L V K  
 E R E B R A F S U F

Fehlersuche



Buchstabensalat  
 Antwort: Recycling

Verfolgungsjagd  
 Schatten Nr. 2

Scherzfrage  
 Antwort: Den Kindergarten

### Markt Altenstadt

#### Samstag, 13. Oktober 2012

- **Herrenstetten**, 10.20 – 10.35 Uhr Dorfplatz, gegenüber Kindergarten
- **Untereichen**, 10.45 – 11.15 Uhr Parkplatz Ziegelwerk
- **Altenstadt**, 11.25 – 12.25 Uhr beim Raiffeisenlager, Bahnhofstraße
- **Illereichen**, 13.10 – 13.30 Uhr Friedhof, östlicher Eingang
- **Dattenhausen**, 13.40 – 13.55 Uhr Holzbergstraße, Parkplatz beim Gasthaus „Zum Krug“
- **Bergenstetten**, 14.05 – 14.20 Uhr Bushaltestelle, St.-Nikolaus-Straße
- **Filzingen**, 16.10 – 16.40 Uhr Feuerwehrgerätehaus, St.-Florian-Straße

### Gemeinde Osterberg

#### Samstag, 13. Oktober 2012

- **Osterberg**, 14.30 – 15.00 Uhr neuer Wertstoffhof
- **Weiler**, 15.10 – 15.25 Uhr Bushaltestelle Ortseingang, Rechbergstraße

### Gemeinde Bellenberg

#### Samstag, 20. Oktober 2012

- **Bellenberg**, 11.10 – 12.10 Uhr Parkplatz beim Rathaus

### Markt Buch

#### Samstag, 06. Oktober 2012

- **Gannertshofen**, 11.50 – 12.10 Uhr Kirchstraße beim Feuerwehrhaus
- **Oberhausen**, 12.50 – 13.20 Uhr Vereinsheim, Pfarrer-Augart-Straße
- **Nordholz**, 13.30 – 14.00 Uhr Bushaltestelle/Feuerwehrgerätehaus, Am Mühlweiher

- **Rennertshofen**, 14.10 – 14.30 Uhr Feuerwehrhaus
- **Christertshofen**, 14.40 – 15.00 Uhr Parkplatz beim Gasthaus „Grüner Baum“, Halbertshofer Straße
- **Ritzisried**, 15.10 – 15.30 Uhr Altes Feuerwehrgerätehaus, Dorfstraße
- **Buch**, 15.40 – 16.20 Uhr Parkplatz Roththalle

### Gemeinde Elchingen

#### Samstag, 27. Oktober 2012

- **Unterechingen**, 8.00 – 9.00 Uhr Parkplatz der KSV-Halle
- **Oberelchingen**, 9.20 – 10.20 Uhr Riedgartenweg
- **Thaltingen**, 10.40 – 12.10 Uhr Bauhof, Eichenstraße/Industriestraße

### Gemeinde Holzheim

#### Samstag, 10. November 2012

- **Holzheim**, 13.30 – 14.30 Uhr Parkplatz bei der Schule, Schulstraße

### Stadt Illertissen

#### Samstag, 13. Oktober 2012

- **Illertissen**, 08.00 – 09.30 Uhr Parkplatz beim Rathaus, Hauptstraße
- **Jedesheim**, 09.40 – 10.10 Uhr Gemeindehalle, Am Anger



### Samstag, 20. Oktober 2012

- **Au**, 12.50 – 13.50 Uhr Parkplatz beim Gasthaus „Rathausstüberl“, Josef-Förster-Straße
- **Betlinshausen**, 14.00 – 14.30 Uhr Vereinsheim, Sankt-Johannes-Straße
- **Tiefenbach**, 14.40 – 15.10 Uhr Gemeindehalle, An der Linde/ Graf-Kirchberg-Straße

### Markt Kellmünz

#### Samstag, 13. Oktober 2012

- **Kellmünz**, 15.35 – 16.00 Uhr Beim Wertstoffhof, Weiherstraße

### Gemeinde Nersingen

#### Samstag, 10. November 2012

- **Unterfahlheim**, 08.00 – 08.30 Uhr Parkplatz beim Gasthaus „St. Martin“, Augsburgsberger Straße
- **Oberfahlheim**, 08.40 – 09.00 Uhr Alte Landstraße, beim Gasthof „Krone“
- **Leibi**, 09.15 – 10.00 Uhr Elchinger Straße, Wendeplatte
- **Nersingen**, 10.10 – 11.10 Uhr Parkplatz, Gemeindeverwaltung
- **Straß**, 11.20 – 12.05 Uhr Klassenhartweg (Schulbushaltestelle)

### Stadt Neu-Ulm

#### Samstag, 27. Oktober 2012

- **Burlafingen**, 12.55 – 13.55 Uhr Parkplatz Iselhalle
- **Pfuhl**, 14.10 – 15.30 Uhr Grundschule, Bodelschwingstraße
- **Neu-Ulm**, 15.45 – 16.45 Uhr Hallenbad, Kantstraße
- **Neu-Ulm**, 17.00 – 17.45 Uhr Schießhausallee/Weststadtschule

### Samstag, 10. November 2012

- **Steinheim**, 12.50 – 13.20 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Strasser Weg
- **Finningen**, 14.50 – 15.20 Uhr Altes Rathaus (Raiffeisenbank), Eulenberg
- **Reutti**, 15.30 – 16.00 Uhr Feuerwehrgerätehaus
- **Holzschwang**, 16.10 – 16.40 Uhr Raiffeisenlagerhaus, Weidachstraße

### Samstag, 17. November 2012

- **Neu-Ulm**, 8.00 – 8.40 Uhr Beim Recyclinghof Wiley-Nord
- **Ludwigsfeld**, 8.55 – 10.25 Uhr Wendeplatte bei der kath. Kirche, Karlsbader Straße
- **Gerlenhofen**, 10.40 – 11.40 Uhr Mehrzweckhalle, Gotenstraße

- **Jedelhausen**, 11.50 – 12.10 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Bachstraße
- **Hausen**, 12.50 – 13.10 Uhr Altes Feuerwehrgerätehaus, Weiherstraße

### Gemeinde Oberroth

#### Samstag, 06. Oktober 2012

- **Oberroth**, 17.20 – 17.45 Uhr Ortszentrum, beim Bürgermeisteramt

### Markt Pfaffenhofen

#### Samstag, 06. Oktober 2012

- **Pfaffenhofen**, 08.00 – 09.00 Uhr, Raiffeisenlager

### Samstag, 03. November 2012

- **Raunertshofen**, 08.00 – 08.15 Uhr Bei der Kapelle, Raunertshofer Straße
- **Kadeltshofen**, 08.35 – 09.05 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Ortstraße (Ortsausgang Richtung Remmeltshofen)
- **Roth**, 09.15 – 10.00 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Ulmer Straße
- **Niederhausen**, 10.20 – 10.40 Uhr Parkplatz beim Gasthof „Dominikus-Stüble“, Attenhofer Weg
- **Beuren**, 10.50 – 11.20 Uhr Vereinsheim/Feuerwehrgerätehaus
- **Balmertshofen**, 11.30 – 11.50 Uhr Parkplatz beim Gasthaus „Schenk“
- **Biberberg**, 12.00 – 12.30 Uhr Bei der alten Schule, Am Osterbach

### Gemeinde Roggenburg

#### Samstag, 03. November 2012

- **Biberach**, 15.25 – 15.50 Uhr ehem. Raiffeisenlagerhaus, Weißenhorner Straße
- **Schießen**, 16.00 – 16.30 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Biberacher Straße
- **Roggenburg**, 16.40 – 17.10 Uhr Raiffeisenlagerhaus, Postweg
- **Ingstetten**, 17.20 – 17.40 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Wiesenbacher Straße
- **Meßhofen**, 17.55 – 18.10 Uhr Containerstandplatz, Nordholzer Straße

### Stadt Senden

#### Samstag, 10. November 2012

- **Hittistetten**, 16.50 – 17.15 Uhr Platz an der Kapelle, Eschachstraße/Kühlhausweg
- **Witzighausen**, 17.25 – 17.50 Uhr Kindergarten, Lilienweg

### Samstag, 17. November 2012

- **Aufheim**, 13.20 – 13.50 Uhr Parkplatz zwischen Schule und Feuerwehrgerätehaus
- **Wullenstetten**, 14.05 – 15.05 Uhr Grundschule, Hudlerstraße
- **Senden**, 15.15 – 17.25 Uhr Parkplatz Webereigelände; Zufahrt über Illerstraße

### Gemeinde Unterroth

#### Samstag, 06. Oktober 2012

- **Unterroth**, 16.30 – 17.10 Uhr Vereinsheim

### Stadt Vöhringen

#### Samstag, 20. Oktober 2012

- **Illerzell**, 08.00 – 08.45 Uhr Festplatz
- **Vöhringen**, 08.55 – 10.55 Uhr Wielandparkplatz (zwischen Marien- und Wielandstraße)
- **Illerberg**, 15.55 – 16.45 Uhr Am Sportplatz

### Stadt Weißenhorn

#### Samstag, 06. Oktober 2012

- **Attenhofen**, 9.10 – 9.40 Uhr Raiffeisenbank, St.-Lorenz-Straße
- **Weißenhorn**, 9.50 – 11.05 Uhr Parkplatz der Grundschule, Reichenbacher Straße
- **Bubenhhausen**, 11.20 – 11.40 Uhr St.-Michael-Straße, gegenüber der Kirche

### Samstag, 20. Oktober 2012

- **Emershofen**, 15.20 – 15.40 Uhr Von-Vöhlin-Straße 2, Anwesen Knaur

### Samstag, 03. November 2012

- **Wallenhausen**, 13.10 – 13.30 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Waldstetter Straße
- **Oberhausen**, 13.40 – 14.00 Uhr Von-Katzbeckstraße 38
- **Biberachzell**, 14.15 – 14.45 Uhr Feuerwehrgerätehaus, Weißenhorner Straße
- **Oberreichenbach**, 14.55 – 15.10 Uhr Altes Feuerwehrgerätehaus, Widumhofstraße



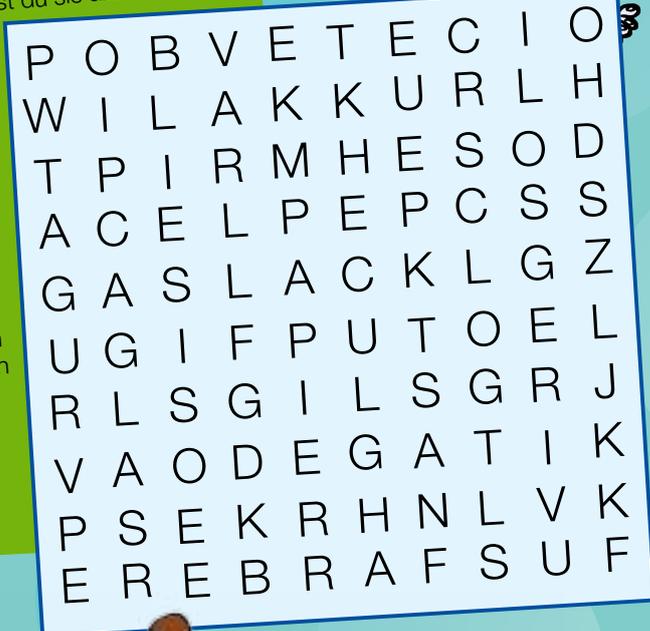


# WORTGITTER

Hier haben sich acht Begriffe versteckt. Kannst du sie alle finden?

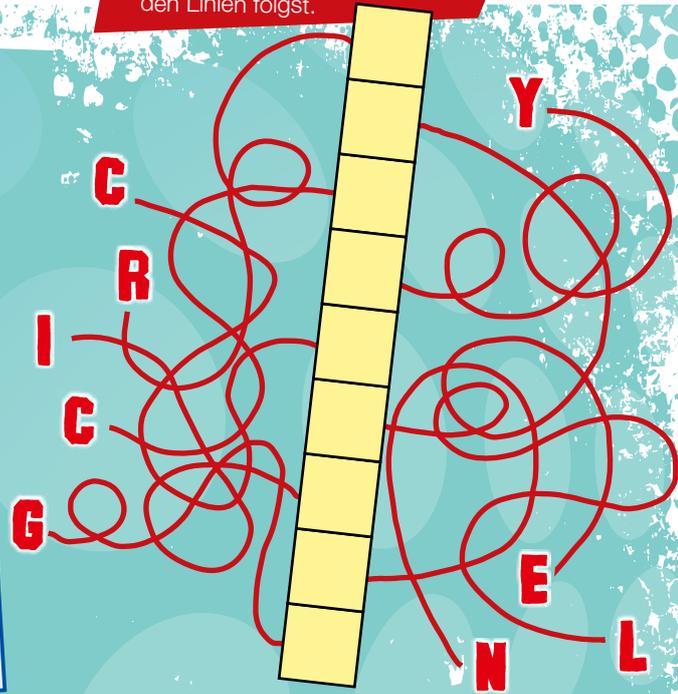
- Lack
- Papier
- Akku
- Kork
- Dose
- Alu
- Glas
- Farbe

Die gesuchten Wörter können waagrecht, senkrecht, diagonal und rückwärts stehen.



# BUCHSTABENSALAT

Bringe die Buchstaben in die richtige Reihenfolge, indem du den Linien folgst.



1



2



# VERFOLGUNGSJAGD

Vier Freunde versuchen Ihren Schatten zu fangen. Aber welcher ist der richtige?

3



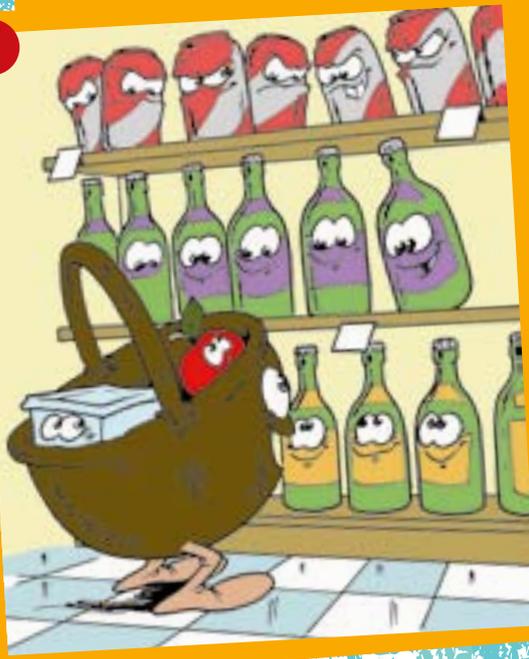
4



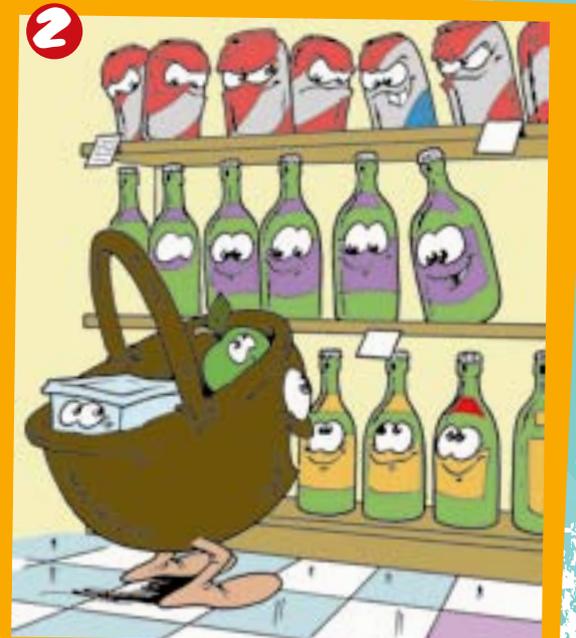
# FEHLERSUCHE

Auf dem zweiten Bild haben sich 7 Fehler eingeschlichen. Finde sie!

1



2



Scherzfrage!  
Welchen Garten braucht man nicht zu gießen?

